

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

VII. Bekanntmachung

[urn:nbn:de:bsz:31-285026](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-285026)

- III. b. ›L'Ange et l'Enfant‹ par Reboul, vorgetragen von L. Gerstner.
III. a. ›Der Wegweiser‹ von J. Hebel, vorgetragen von H. Grösser.
5. ›Im Walde‹, Chorgesang von Mendelssohn.
6. Vorträge der Schüler der Klassen:
II. b. ›The Burial of Sir John Moore‹ by Ch. Wolpe, vorgetragen von Fr. König.
II. a. ›Nous verrons‹ par Chateaubriand, vorgetragen von Jos. Traub.
Unt. I. b. ›II. Akt 1. Scene aus Schillers Wilhelm Tell‹, vorgetragen von

	{	R. Mees.
		Fr. Schuhmann.
		O. Thoma.

Unt. I. a. ›I. Akt 2. Scene aus Goethes Iphigenie‹, vorgetragen von

	{	K. Häfner.
		K. Helbing.

Ob. I. Abschiedsrede, gehalten von K. Tauber.
7. ›Hymne an die Nacht‹, Chorgesang von Beethoven.
8. Verkündigung der Promotionen. Entlassung der Abiturienten durch den Direktor.
9. ›Frohlocket ihr Völker der Erde‹, Chorgesang von F. Möhring.

VII. Bekanntmachung der Ferien und des Wiederbeginns des Unterrichts.

Das neue Schuljahr der Anstalt wird

Montag, den 12. September, morgens 8 Uhr
beginnen.

Anmeldungen neu eintretender Schüler werden

Samstag, den 10. September, vormittags 8—12 Uhr
in dem Direktorium der Anstalt, Waldhornstrasse 9, entgegen genommen. Bei der Meldung zur Aufnahme sind die erforderlichen Schulzeugnisse, Geburts- und Impfscheine vorzulegen.
Die Aufnahme- und Nachprüfungen finden

Montag, den 12. September, morgens 8 Uhr
statt.

Die in die unterste Klasse der **Realschule** aufzunehmenden Schüler müssen in der Regel das neunte Lebensjahr vollendet haben. Ausserdem ist von denselben zu fordern: In *Deutscher Sprache*: Geläufigkeit im Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift; eine leserliche und reinliche Handschrift; Fertigkeit, Diktirtes ohne grobe orthographische Fehler nachzuschreiben. Im *Rechnen*: Sicherheit in den vier Grundrechnungsarten mit ganzen Zahlen.

Aufnahmebedingung für eine der **Fachklassen**: Zeugnis für die wissenschaftliche Befähigung für den einjährig freiwilligen Militärdienst.

Beginn des Unterrichts:

Dienstag, den 13. September, morgens 8 Uhr.

Karlsruhe, im Juli 1887.

Der Direktor:
Dr. Firnhaber.